



## Marktgemeinde Wolfsbach

Bezirk Amstetten

Telefon Nr. 07477/8240

Telefax Nr. 07477/8240 15

e-mail: [gemeinde@wolfsbach.gv.at](mailto:gemeinde@wolfsbach.gv.at)

Homepage: [www.wolfsbach.gv.at](http://www.wolfsbach.gv.at)

Zugestellt durch Post.at

Wolfsbach, 4. Februar 2009

### Amtliche Nachrichten

Nr. 03/2009

## Abgabeneinhebung durch den Abgabeverband

Wie schon in den Amtlichen Nachrichten Nr. 13/2008 hingewiesen, wurde die Einhebung der Kanal- und Wassergebühren von der Gemeinde an den Abgabeneinhebungsverband in der Region Amstetten übertragen. Sie werden bzw. haben nun die erste Vorschreibung erhalten; aus diesem Grund möchten wir Sie auf die Möglichkeit eines Abbuchungsauftrages hinweisen. Seitens des Verbandes wurde Ihnen dazu ein Formular bei der Vorschreibung beigelegt. Neben den Kanal-, Wassergebühren und Grundsteuer, kann dieser Abbucher auch für die Müllgebühren abgeschlossen werden. Der Vorteil für den Abschluss eines Abbuchungsauftrages ist, dass die Fälligkeit der Vorschreibung nicht übersehen werden kann und dies auch eine Verwaltungsvereinfachung darstellt.

## Sprechtage der Kirchenbeitragsstelle Amstetten

Im Gemeindeamt St. Peter/Au:

am Montag, dem **09. und 23. März 2009**, von **8.00 bis 12.00 Uhr** und von **14.00 bis 17.00 Uhr**

## Blutspendeaktion

Am **Sonntag, dem 25. Jänner 2009** fand in der Volks- und Hauptschule Wolfsbach wieder eine **Blutspendeaktion** des Österreichischen Roten Kreuzes in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Wolfsbach statt.

Bei dieser Aktion nahmen **107 Personen** teil, davon mussten leider 13 abgewiesen werden.

## Gemeindezeitung

Das Redaktionsteam der *Wolfsbacher Gemeindezeitung* ersucht alle Vereine und Institutionen, ihre Beiträge für die 1. Ausgabe im Jahr 2009 bis spätestens 27. Februar 2009 - *digital* - am Gemeindeamt abzuliefern! *Vielen Dank für die Mitarbeit im Voraus!*

## Seifenkistenrennen 2009

Nach dem Erfolg im Jahr 2008 wird das **Seifenkistenrennen** auch im Jahr **2009** wieder stattfinden. Am Samstag, dem **11. Juli 2009** wird wieder die Freie-Klasse stattfinden, in der jeder ab 5 Jahren starten kann. Sie können eine Seifenkiste ausleihen bzw. können auch eine selber bauen. Informationen erhalten Sie bei den Mitgliedern des ÖAMTC Wolfsbach. Am Sonntag, dem 12. Juli 2009 findet wieder die Cup-Wertung der Jung-Profis statt. Ein genaueres Programm wird kurz vor der Veranstaltung veröffentlicht.

*Franz Sturm eh.*

*Bürgermeister*

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Änderung

### März 2009

01.	Dr. Moser Wolfgang	Wolfsbach	07477/82 30
<b>07./08.</b>	<b>Dr. Böhm Paul</b>	<b>Biberbach</b>	<b>07476/82 00</b>
14./15.	Dr. Reith Fritz	St. Peter/Au	07477/436 950
21./22.	Dr. Moser Wolfgang	Wolfsbach	07477/82 30
<b>28./29.</b>	<b>Dr. Niel Albrecht</b>	<b>Seitenstetten</b>	<b>07477/422 02</b>

## Zeckenschutzimpfung 2009

Der Impfplan der Sanitätsbehörde sieht vor, dass Personen **bis zum vollendeten 60-Lebensjahr** nach einer kompletten Grundimmunisierung (3 Impfungen) und einer ersten Auffrischungsimpfung (also insgesamt 4 Impfungen!) **alle 5 Jahre** zur Auffrischungsimpfung gehen sollen!

Personen, die **älter als 60 Jahre** sind, sollten **alle 3 Jahre** zur Auffrischungsimpfung gehen!

Der Antikörperspiegel bei älteren Menschen fällt rascher ab, der Impfschutz ist damit nicht so lange gegeben wie bei jüngeren.

**Weiterhin gilt natürlich, dass nur die Impfung wirksam gegen die gefährliche Gehirnhautentzündung schützt. Überprüfen Sie daher bitte wieder Ihren Impfpass!!**

Wer sollte 2009 zur FSME – Impfung gehen?

ungeimpfte Personen

erhalten 1. und 2. Teilimpfung

1. und 2. Teilimpfung 2008

erhalten 3. Teilimpfung

3. Teilimpfung 2006

erhalten 1. Auffrischungsimpfung

letzte Auffrischung 2004 und jünger als 60 Jahre

erhalten die Auffrischungsimpfung alle 5 Jahre

letzte Auffrischung 2006 und älter als 60 Jahre

erhalten die Auffrischungsimpfung alle 3 Jahre

*Überprüfen Sie daher bitte Ihren Impfpass, ob Ihre Grundimmunisierung komplett ist (3 Impfungen) und wie lange Ihre letzte Auffrischungsimpfung zurückliegt!*

*Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt!*

### Zeckenschutzimpfung

am **Dienstag, 3. März 2009, 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

in der Ordination Dr. Moser

**Bitte um Anmeldung unter der Telefonnummer: 07477/82 30.**

**Bezahlung bei der Impfung erbeten.**

**Die Kosten (Impfstoffpreis incl. 20% Mwst. + Impfgebühr) betragen:**

Impfung Erwachsene **38,60 €**

Impfung Kinder (bis 16. Lj.) **34,60 €**

Die meisten Krankenkassen gewähren für die Impfung Kostenzuschüsse.

*Mit besten Grüßen*

*Ihr Dr. Wolfgang Moser*

## Kurse – Herz Mostviertel

Anmeldung unter (07477) 42352, [kurse@herzmostviertel.at](mailto:kurse@herzmostviertel.at) oder [www.herzmostviertel.at](http://www.herzmostviertel.at)

### Lachyoga - Lachen, Kraftquelle für die Seele

2 Abende, jeweils Dienstag, 19.00-20.00 Uhr,

Beginn: 10. Februar 2009, Volksschule St. Peter/Au, Musikraum

### Trommeln für Anfänger

5 Abende, jeweils 14-tägig, Freitag, 19.00-21.15 Uhr,

Beginn: 13. Februar 2009, Volksschule St. Peter/Au, Musikraum

### kids.com1 (für Volksschulkinder)

3 Nachmittage zu je 2 Einheiten, jeweils Freitag, 15.00-16.30 Uhr,

Beginn: 13. Februar 2009, EDV-Raum der Polytechnischen Schule St. Peter/Au

### Lern- und Merktechniken für Neugierige

Samstag, 14. Februar 2009, 9.00-17.00 Uhr, Gasthaus Kappl, Biberbach

### Erste Schritte am PC

3 Abende zu je 2 Einheiten, jeweils Donnerstag, 19.00-20.30 Uhr,

Beginn: 19. Februar 2009, EDV-Raum der Polytechnischen Schule St. Peter/Au

### Yoga - Ein Weg der inneren Einkehr

6 Abende, jeweils Donnerstag, 17.30 – 19.15 Uhr,

Beginn: 19. Februar 2009, Hauptschule Seitenstetten

### **Qigong - 18 Bewegungen für Anfänger**

10 Abende, jeweils Mittwoch, 19.00-20.00 Uhr,  
Beginn: 25. Februar 2009, Seminarraum d. Pensionistenheimes St. Peter/Au

### **Qigong - Gemeinsame Übungsstunden für alle**

15 Abende, jeweils Mittwoch, 18.00-19.00 Uhr,  
Beginn: 25. Februar 2009, Seminarraum d. Pensionistenheimes St. Peter/Au

### **Qigong zur Herzpflege**

10 Abende, jeweils Donnerstag, 19.15-20.15 Uhr,  
Beginn: 26. Februar 2009, Seminarraum d. Pensionistenheimes St. Peter/Au

## **Kurse – Eltern-Kindzentrum Seitenstetten**

### **Musizieren für Mutter/Vater**

mit Kindern zwischen 3 und 5 Jahren

Wir stellen euch Instrumente vor, tanzen gemeinsam und basteln ein einfaches Instrument.

Termine: jeden Donnerstag von 15.00 - 16.00 Uhr

Ort: Eltern-Kind-Zentrum Seitenstetten, Amstettnerstr. 1

Beitrag: €2,50, exkl. Bastelmaterial

Leitung: Katharina Sebestyen (Diplomierte Violen- und Violapädagogin)

**Anmeldung und Einstieg jederzeit möglich!**

### **Harmonie mit Feng Shui im Kinderzimmer**

Das Kinderzimmer ist für Ihr Kind ein Ort des Wachstums, ein Ort zum Spielen, Schlafen und Lernen, der Ihrem Kind das wichtige Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit vermitteln soll, das es braucht um sich zu einem glücklichen und selbstbewussten Menschen zu entwickeln.

Kinder sind noch feinfühler und reagieren auf die Einflüsse der Umgebung wesentlich stärker als Erwachsene. Im Feng Shui gibt es viele einfache Möglichkeiten die jeder anwenden kann, die helfen im Kinderzimmer ein Umfeld zu gestalten, in dem sich Kinder sicher und geborgen fühlen.

Termin: Dienstag, 3. März 2009, 19.30 Uhr

Ort: Eltern-Kind-Zentrum Seitenstetten, Amstettnerstraße 1

Beitrag: €4,00

Referentin: Eva Kaltenböck, Feng Shui Beraterin

**Anmeldung unbedingt erforderlich!**

### **2. Vortrag: Lernschwierigkeiten?**

Wie kann ich als Eltern mein Kind unterstützen?

Mit **Kinesiologie** = Beide Gehirnhälften zusammenschließen.

Schnelle Hilfe mit **Powerübungen** = Energie fließen lassen

**Mudras** = Fingerstellungen, überall und jederzeit anwendbar

Nur wer das ganze Gehirn zur Verfügung hat, lernt umso leichter.

Termine: Freitag, 27. Februar 2009 bzw. Donnerstag, 30. April 2009, von 19.30 - 21.00 Uhr

Ort: Eltern-Kind-Zentrum Seitenstetten, Amstettnerstraße 1

Beitrag: €4,00

Referentin: Elfriede Haider

**Anmeldung unbedingt erforderlich!**

### **Kontakt- und Bastelkaffee**

Treffpunkt für Frauen zum Erfahrungsaustausch, Kaffee trinken und Basteln je nach Jahreszeit

Termine: jeweils Donnerstag, 19. Februar, 19. März, 23. April, 18. Juni 2009

Dauer: 9.00 - 11.00 Uhr

Ort: Eltern-Kind-Zentrum Seitenstetten, Amstettnerstraße 1

Beitrag: Materialkosten

**Anmeldung unbedingt erforderlich bis eine Woche vor Termin!**

**Eltern-Kind-Zentrum Seitenstetten**  
3353 Seitenstetten, Amstettnerstraße 1  
Einsatzleiterin: Christine Kammerhofer  
Tel. 07477/490 94, Mobil 0676/87 87 33 906  
e-mail [kijufa.seitenstetten@noe.hilfswerk.at](mailto:kijufa.seitenstetten@noe.hilfswerk.at)

## Veranstaltungskalender 2009 - Änderung/Ergänzung

### Ergänzung:

<i>Datum</i>	<i>Veranstaltung</i>	<i>Beginn</i>	<i>Ort</i>	<i>Veranstalter</i>
13. März 2009	Preisschnapsen	18.00 Uhr	GH Berndl-Forstner	Christine Sektion Stocksport

### Änderung:

statt 17.02.2009 gehört 27.02.2009      Öffnungszeiten vom Mostheurigen Wimmer – Weindlmayer

## Kurse und Info-Veranstaltungen – die Umweltberatung

### Ihr Weg zum Traumhaus



### KOSTENLOSER INFO-ABEND FÜR NEUBAU, ZUBAU UND UMBAUWILLIGE

#### Themen des Abends:

- Althausanierung in der Praxis
- Heizenergie-trends im Bez. Amstetten
- Die Finanzierung Ihrer Wohnträume
- Bauen mit Köpfchen

**Wo:** Oberbank, 3300 Amstetten, Hauptplatz 1

**Beginn:** 12. Februar 2009, von 18.00 bis ca. 21.00 Uhr

#### Um Anmeldung wird gebeten bei:

„die Umweltberatung“ Mostviertel  
Tel. (07472)61486

oder

Oberbank Amstetten  
Tel. (07472) 62235

[mostviertel.amstetten@umweltberatung.at](mailto:mostviertel.amstetten@umweltberatung.at)

[diana.bohm@oberbank.at](mailto:diana.bohm@oberbank.at)

### 6-TÄGIGES HAUSBAUSEMINAR VERMITTELT FACHLICHES KNOW-HOW

Unterstützung für angehende Häuslbauer bietet "die umweltberatung" mit dem Seminar „Bauen mit der Sonne“. Viel fachliches Know-How für den Neubau oder auch die Sanierung eines Hauses, wird dabei geboten: Von der Grundstücksauswahl angefangen über die optimale Wärmedämmung und Heizung bis zum Einrichten mit gesunden Baustoffen. So gelingt es von Anfang an, sein Traumhaus zu verwirklichen, Bau-sünden können vermieden werden.

Das Seminar beginnt mit einem allgemeinen kostenfreien Informationsvortrag über zukunftsorientiertes Hausbauen am 12. Februar um 18.00 Uhr in der Oberbank, Hauptplatz 1 in Amstetten.

Das Seminar wird in Kooperation mit der Oberbank und dem RIZ Amstetten durchgeführt und an drei Wochenenden abgehalten, ist also auch für Berufstätige bestens geeignet.

Der Hauptteil des Seminars wird im Regionalen Innovationszentrum RIZ in Amstetten abgehalten. Eine Exkursion im Rahmen des Seminars gibt den künftigen HäuslbauerInnen Gelegenheit, bereits realisierte „Wohnträume“ näher zu betrachten, sich über die Bauverfahren der BewohnerInnen zu informieren und von der Wohnqualität der Öko-Solarhäuser persönlich zu überzeugen.

Am Ende des Seminars hat jede/r TeilnehmerIn ein Konzept und sogar ein Tonmodell vom eigenen "Sonnenhaus" in Händen!

Eine kompakte Bauweise, Wohnräume und Hauptfenster im Süden und das richtige Heizsystem senken die Betriebskosten eines Hauses und machen es zu einem echten „Wohlfühlhaus“. Versierte Experten/innen stehen beim Seminar mit Rat und Tat zur Seite und informieren über Innen- und Außenarchitektur, optimale Wärmedämmung, Solarenergie und Biomasse, Komfortlüftung, Gartengestaltung und die neue NÖ-Förderung für Neubau und Sanierung.

„Der Heizenergiebedarf kann und soll schon während der Planung errechnet werden und wird durch die Energiekennzahl des Hauses angegeben. Je besser die Wärmedämmung, desto geringer ist die Energiekennzahl. Dies ist besonders wichtig in Zeiten der hohen Energiepreise!“, betont Seminarleiter **Friedrich Heigl von "die umweltberatung"**.

**Tipp:** Der Besuch des Hausbauseminars wird von der Gemeinde Wolfsbach gefördert.

Bauen mit der Sonne – der Weg zum Traumhaus

"die umweltberatung" bietet Öko-Know-How beim 6-tägigen Hausbauseminar

### **Der Einführungsvortrag - Termin und Ort:**

**Beginn:** Donnerstag, 12. Februar 2009, 18.00 Uhr  
Dieser Einführungsabend mit dem Vortrag „Bauen mit der Sonne“ kann auch ohne Seminarteilnahme besucht werden und ist kostenlos.

**Ort:** Oberbank, Seminarraum, Hauptplatz 1, 3300 Amstetten

### **Das Seminar - Termine und Ort:**

**1. Teil:** Freitag, 6. März 2009, 14.00-22.00 Uhr  
Samstag, 7. März 2009, 09.00-18.00 Uhr

**2. Teil:** Freitag, 20. März 2009, 14.00-20.30 Uhr  
Samstag, 21. März 2009, 09.00-13.00 Uhr

**Exkursion:** Samstag, 4. April 2009, 09.00-17.00 Uhr

**3. Teil:** Samstag, 25. April 2009, 08.00-18.00 Uhr

**Ort:** RIZ Amstetten, Franz-Kollmannstr.4, 3300 Amstetten

Seminarbeitrag: €276,- für Mitglieder von "die umweltberatung" €251,-  
(pro Bauprojekt)

**Anmeldung und Infos zum Seminar und zum kostenlosen Einführungsvortrag bei  
"die umweltberatung" Mostviertel, Tel. 074 72/ 614 86  
bzw. mostviertel.amstetten@umweltberatung.at .**

## **10. Mostviertler Energiestammtisch:**

### **Heizsysteme im Vergleich**

#### **Die optimale Lösung für Ihr Haus oder für Ihre Wohnung**

Die Berg und Talfahrt der Ölpreise und der aktuelle Gasstreit zeigen unsere Abhängigkeit von internationalen Rohstoffmärkten und politischen Machtkämpfen auf. Nebenbei tragen gerade diese fossilen Energieträger massiv zum Klimawandel bei. In unserer Region heizen noch immer 72 % (!) der Haushalte mit Erdöl, Kohle und Gas.

Dabei gibt es viele Alternativen und Heizen mit erneuerbaren Energieträgern fördert noch dazu die regionale Wertschöpfung und macht uns unabhängig.

Pellets, Wärmepumpe, Solar, Hackschnitzel, Stückholz, Fernwärme, Kachelofen, Kaminofen, Kraft-Wärme-Kopplung - eine große Auswahl an Heizsystemen steht zur Verfügung. Aber welches passt am besten zu meinen Bedürfnissen? Der Energiestammtisch bietet Interessierten und Fachleuten einen Überblick, wie die einzelnen Konzepte funktionieren und wo die Vor- bzw. Nachteile liegen. Wichtige Aspekte sind weiters die Sicherheit der Brennstoffversorgung, die Klimarelevanz sowie der Kostenfaktor der einzelnen Systeme. Sie erfahren auch, welche aktuellen Beratungs- und Förderprogramme Sie nutzen können.



**Termin und Ort:** Montag, 2. März 2009, 19.00 bis 21.00 Uhr  
Bildungszentrum St. Benedikt, Promenade 13, 3353 Seitenstetten

**Referenten:** Friedrich Heigl "die umweltberatung",  
Installateure aus der Region: Herbert Hörndler, Johann Lahmer, Christoph Marcik

**Anmeldung unter:** "die umweltberatung" Mostviertel, Tel: 074 72/61 486,  
[mostviertel.amstetten@umweltberatung.at](mailto:mostviertel.amstetten@umweltberatung.at).

**Die Teilnahme ist kostenlos!**

#### **Mostviertler Energiestammtisch**

Der sorgsame Umgang mit Energie ist im Hinblick auf den Klimawandel und die steigenden Energiepreise ein Gebot der Stunde. Der Mostviertler Energiestammtisch bietet die Möglichkeit, sich mit Interessierten und Fachleuten über die neuesten Technologien im Bereich Energieeffizienz und erneuerbarer Energien zu informieren.

**Kontakt: Franziska Simmer, "die umweltberatung" Mostviertel, Tel.: 074 72/ 61 486**  
**Die Initiatoren des Energiestammtisches: "die umweltberatung", Erich Abfalter, Wolfgang Haidin, Christoph Marcik, Heimo Modre.**

**In Kooperation mit der Klimabündnisgemeinde Seitenstetten und dem Bildungszentrum St. Benedikt.**



## **Bezahlte Anzeigen**

### **Tierecke**

**An alle Tierfreunde!**

**Ab Februar 2009**

gibt es wieder die „Kleintierstammtische“  
im GH Schoißengeyr in St. Peter in der Au

**Beginn: 11. Februar um 19.00 Uhr.**

**Thema:**

**Katzen haben KEINE sieben Leben.**

**Die kranke Katze: JUNG – ALT, Teil 2.**

Mit Tierarzt Dr. Leopold Pfeil, Tierklinik Steyr

**Das Jahresprogramm 2009 gibt es auf der  
Homepage der Gemeinde St. Peter/Au  
www.stpeterau.at (Veranstaltungen)**

**und**

**www.english-cocker-  
spaniel.at/kleintierstammtisch.htm**



### **GRUNDKURSE**

für

**(Ehe-)PAARE**

in

**ST. JOHANN/E., Gasthof Berndl**  
**Beginn: Sonntag, 8. März 2009,**  
**19.00 Uhr**

Weitere Kurse/Anmeldung/Auskünfte:

am ersten Kursabend  
und telefonisch:

**0664/111 62 82 bzw.**

**[tanzschule.lauko@aon.at](mailto:tanzschule.lauko@aon.at)**

**EINLADUNG ZUM**

**LANDZEIT**  
MARKTRESTAURANT

**RIESENSCHNITZEL – ESSEN**

(Schnitzel mit Petersilienkartoffeln und Salat)

Am Rosenmontag, den 23. Februar 2009, ab 18.00 Uhr €7,50

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Reservierungen, Marktrestaurant Strengberg 07432/2274

---

**„Faschingstummeln“**

(Maskierung ist erwünscht)

am

**Faschingsdienstag**

den

**24. Februar 2009 ab 15:00 Uhr**

im

**Gasthaus Karan**

*Mit Krapfen und guter Laune lassen wir den Fasching ausklingen.*

Auf Euer Kommen freuen sich



[www.cabrio-club-wolfsbach.at](http://www.cabrio-club-wolfsbach.at)

Gasthaus Karan  
3354 Wolfsbach 4  
[www.gasthaus-karan.at](http://www.gasthaus-karan.at)



# GSCHNAS



ÖAMTC Sektion Wolfsbach  
Zweigverein Haag

Im Gasthaus  
"Gibl"

Baumgartner Otto

Beginn 20<sup>09</sup>



SAMSTAG

21.  
Februar  
2009

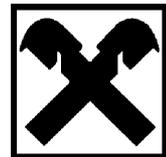
Für Unterhaltung sorgen

"Die Einspritzer"

Eintritt  
€ 3,97

TAXI DIENST 10 km um € 2,00

Raiffeisen.Meine Bank  
In Wolfsbach



**K**aufhaus  
Gertrude Pfaffeneder

3354 Wolfsbach 2 Tel./Fax : 07477 / 20036  
Mobil:0650/5510873

Lebensmittel  
Tabak  
Fundgrube  
Eduscho  
Post-Partner



**DER MUSIKVEREIN WOLFSBACH LADET  
SIE HERZLICHST EIN ZUM**

# MUSIK BALL

**mit einleitendem kurzen Konzert**

**IM GASTHAUS KARAN IN  
WOLFSBACH**

**MUSIK: DIE TANZ- UND UNTERHALTUNGSBAND**

**← BIG WIG →**  
ROCK • POP • COVERBAND

**SAMSTAG**

**14**

**FEBRUAR 2009**

**Damenspende**

**Schätzspiel**

**Tombola**

**Musikantenbar**

**Beginn 20.00 Uhr**

**Eintritt: Kassa € 6,-**

**Vorverkauf € 5,-**

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich der Musikverein Wolfsbach.

**Raiffeisen. Meine Bank  
in Wolfsbach.**



Druck & Kopie Queiser, Amstetten



Verein Herz des Mostviertels  
Hofgasse 4  
3352 St. Peter in der Au  
Tel. + Fax: 07477/42352  
e-mail: [info@herzmostviertel.at](mailto:info@herzmostviertel.at)

## Rückblick auf das Jahr 2008

### Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg

Der Zusammenschluss der 7 Gemeinden Aschbach, Biberbach, Ertl, St. Peter/Au, Seitenstetten, Weistrach und Wolfsbach zur Kleinregion „Herz des Mostviertels“, dient der Stärkung der touristischen, kulturellen und (land-)wirtschaftlichen Zusammenarbeit.

Nach dem Motto: „Gemeinsam sind wir stärker – Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg!“, finden jährliche einige, schon fast zur Tradition gewordene Veranstaltungen statt und beleben das gesellschaftliche Leben in der Kleinregion.

#### Baumblütenwandertag:

Heuer organisiert und durchgeführt in der Gemeinde St. Peter/Au vom Ortsbauernrat St. Michael/Br. – Das Wetter war herrlich und die Wanderer waren begeistert, denn nicht nur die herrliche Mostviertler Landschaft, sondern auch die Mostviertler Kulinarik waren ein Gedicht.



Baumblütenwandertag 2008

#### 6 .MostRadFest:

Dieses Jahr luden die Gemeinden St. Peter/Au, Seitenstetten, Biberbach, Aschbach und auch Kematen zum MostRadFest. Die verschiedenen Routen verliefen diesmal ausschließlich auf Moststrassenradwegen und fanden – trotz des schlechten Wetters - bei den Teilnehmern großen Anklang.



MostRadFest 2008

#### Kulturkonzert: „Bunt wie ein Blatt im Herbst“ – Lieder Worte, Musik im Herzen des Mostviertels

Im Promulgationssaal des Stiftes Seitenstetten konnten die begeisterten Konzertbesucher hochkarätigen Darbietungen der Teilnehmer aus allen 7 Mitgliedsgemeinden lauschen.



Flötissimo aus Biberbach

#### Volkshochschule/Bildungsring:

40 bis 50 Kurse in den Kategorien EDV, Sprachen, Gesundheit, Fitness, Sport, Kulinarisches und Persönlichkeitsentwicklung werden pro Semester im Rahmen dieser Erwachsenenbildungseinrichtung angeboten. – Die kleinregionale VHS als „Bildungsnahversorger“





ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS  
Organisation, Finanzierung und Durchführung  
**MARIA HETZER, A-3500 Krems, Hohensteinstr. 24/18**  
unterstützt durch das Jugendreferat der NÖ Landesregierung

[maria.hetzer@gmx.at](mailto:maria.hetzer@gmx.at)  
[maria.hetzer@jugendinfo-noe.at](mailto:maria.hetzer@jugendinfo-noe.at)  
Tel+Fax: ++43 2732 71211  
Mobil: ++43 676 9604275  
<http://www.belarus-kinder.net>

## **ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS**

Sommer 2009

Wussten Sie,

*\*dass 70% der radioaktiven Emissionen nach der Katastrophe von Tschernobyl auf die Republik Weißrussland (Belarus) niedergingen?*

*\*dass die Verbreitung der Schilddrüsen-, Nieren, Herz- und Gefäß-, Leber-, Psycho- und Immunschwächeerkrankungen um ein Vielfaches gestiegen ist und nach wie vor steigt?*

Laut Auskunft international anerkannter Ärzte bedeutet ein

Erholungsaufenthalt in gesunder, unbelasteter Umgebung,  
bei gesunder, unbelasteter Ernährung

für die Kinder die Möglichkeit, ihren Körper zu einem großen Teil von Radionukliden zu befreien und gestärkt an Körper und Seele wieder in ihre Heimat zurück zu kehren.

**Termine 2009: 20.6. – 12.7. und 11.7. – 2.8. und 1.8. – 23.8.**

### **Welche Kinder kommen nach Österreich?**

Erholungsbedürftige, nicht akut kranke Kinder im Alter von 10 – 14 Jahren

### **Wie viele Kinder kommen? Wie werden sie untergebracht?**

Es sollen im Sommer 2009 ca. 200 Kinder (mit dem Bus) kommen; untergebracht werden sie in Familien – einzeln oder zu zweit.

### **Werden die Kinder versichert sein?**

Ja, die Kinder werden kranken- und unfallversichert sein.

### **Welche Familien können Kinder aufnehmen? Gibt es ein gemeinsames Programm?**

Alle Familien, die den Wunsch haben, können Kinder aufnehmen; aus verschiedenen Gründen bevorzugt Familien mit eigenen Kindern. – Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder; es gibt kein organisiertes Gruppenprogramm.

### **Wer organisiert die Erholungsaktion? Wo gibt es nähere Informationen?**

Diese Aktion wird seit dem Sommer 1994 von mir als Privatperson (kein Verein), unterstützt durch die Jugendinfo NÖ (keine finanzielle Unterstützung), organisiert.

Informationen und Anmeldung ab sofort bei **Maria Hetzer**. Tel.: 0676 – 96 04 275;

e-mail: [maria.hetzer@jugendinfo-noe.at](mailto:maria.hetzer@jugendinfo-noe.at) ; Fax (Büro): 02742 - 24566

Postadresse: Maria Hetzer; Jugendinfo NÖ, Klostersgasse 5; 3100 St. Pölten

**Info unter: [www.belarus-kinder.net](http://www.belarus-kinder.net)**

### **Finanzierung**

Es stehen mir keinerlei Gelder zur Verfügung. Alle Leistungen werden freiwillig und ehrenamtlich erbracht. Der Transport der Kinder wird soweit wie möglich durch Spendengelder und Sponsoren finanziert; aber der weitaus größte Beitrag zur Finanzierung wird von den Gastfamilien übernommen (pro Kind € 110.--).

Machen Sie mit!  
Es wird Ihnen nicht Leid tun!

Ihre

*Maria Hetzer*

# **ANMELDUNG**

für die Aufnahme  
von weißrussischen Kindern  
im SOMMER 2009

Termine: o) Sa., 20.6. – So., 12.7.  
o) Sa., 11.7. – So., 2.8.  
o) Sa., 1.8. – So., 23.8.

## Weißrussisches KIND:

Anzahl: o) 1 Kind  
o) 2 Kinder  
o) eventuell Geschwister  
Geschlecht: o) männlich  
o) weiblich  
Bevorzugtes Alter:  
(10 – 13 Jahre)

---

## Österreichische Familie, die das Kind/ die Kinder aufnehmen wird:

Vor- und Zunamen der Eltern:

Adresse:

Tel.: Fax: e-mail:

Eigene Kinder (Alter, Geschlecht):

Kurze Beschreibung Ihrer eigenen Lebenssituation; was möchten Sie dem Kind gerne bieten:

---

### Kostenbeitrag: (Bitte Zutreffendes ankreuzen!)

Das Kind kommt zum ersten Mal

- o) – wir sind bereit, einen Kostenbeitrag zu leisten in der Höhe von € ..... (möglichst € 110.--)  
o) – es wird uns nicht möglich sein, einen Kostenbeitrag zu leisten

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

### **Information: Maria Hetzer: 0676 – 96 04 275**

Bitte füllen Sie diese Anmeldung möglichst genau aus und schicken Sie sie mir zu – per Fax,  
per e-mail oder per Post! –

Anmeldeschluss: 15. März 2009; die Reihung erfolgt nach der Anmeldung.

Maria Hetzer  
Jugendinfo NÖ  
Klostergasse 5  
3100 St. Pölten  
Fax: 02742 – 24566  
e-mail: maria.hetzer@jugendinfo-noe.at

oder

Maria Hetzer  
Hohensteinstraße 24/ 18  
3500 Krems  
Fax: 02732 – 71211  
[maria.hetzer@gmx.at](mailto:maria.hetzer@gmx.at)